

DATENSCHUTZHINWEISE für Badegäste

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG für das aquasol -Sole- und Freizeitbad Christiane Lakeit In der Au 5 78628 Rottweil Tel: 0741 472 202 E-Mail: datenschutz@enrw.de	Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter CompliPro GmbH René Floitgraf Frankenstrasse 34 52223 Stolberg Tel: 02402 924 598 0 E-Mail: info@complipro.de
---	--

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die wir ausschließlich aus der Geschäftsbeziehung/Vertrag mit Ihnen erhalten. Die Daten erhalten wir in der Regel direkt von Ihnen. Konkret verarbeiten wir ggf. folgende Daten:

- Stamm- und Kontaktdaten zu Ihrer Person, die wir im Rahmen des Kaufes einer Dauer- oder Jahreskarte erhalten
- Bank- und Zahlungsinformationen, die in Verbindung mit der Zahlung per EC-Karte entstehen
- Weitere Daten, die im Rahmen der Nutzung unserer Leistungen entstehen können; z.B.: Besuche (Datum, Uhrzeit) bei Nutzung der Dauer-/Jahreskarte, weitere Informationen im Reklamationsfall, Schadensinformationen bei Unfällen

Im Falle von Gutscheinen erfolgt der Kauf durch Dritte, durch die wir Ihre Daten erhalten können.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

3.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung der mit Ihnen geschlossenen Verträge. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich im Einzelnen nach den Vertragsgrundlagen.

3.2. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, sofern wir durch eine gesetzliche Anforderung dazu verpflichtet sind. Dazu zählen u.a. gesetzliche Aufbewahrungspflichten.

3.3. Im Rahmen einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Aufklärung von Straftaten und der Vorbeugung von Missbrauch unserer Leistungen oder dem unternehmensinternen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken.

3.4. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

4. Wer bekommt meine Daten?

Ihre personenbezogenen Daten erhalten innerhalb unseres Unternehmens nur die Personen und Stellen, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen sowie Dritte, von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) insbesondere im Bereich IT-Dienstleistungen und Zahlungsdienstleister, die Ihre Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt ansonsten nur, sofern dies zur Erfüllung der mit Ihnen vertraglich vereinbarten Leistungen notwendig ist oder Sie uns Ihre Einwilligung dazu erteilt haben. Eine Weitergabe an Dritte kann beispielsweise erfolgen, wenn ein Vertrag nur unter Einbeziehung eines Dritten erfüllt werden kann. Zudem behalten wir uns eine Weitergabe der Daten an die zuständigen Stellen vor, sofern wir gesetzlich zur Weitergabe verpflichtet sind oder die Weitergabe zur Erreichung unserer berechtigten Zwecke notwendig ist. Die zuständigen Stellen können z.B. das Finanzamt oder die Strafverfolgungsbehörden sein. Mögliche Empfänger, wenn Sie uns mit der Erstellung von Netzanschlüssen beauftragen sind Architekten, Planer und Tiefbauer und im Rahmen einer Energie- und Förderungsberatung KfW, Bafa.

4.1. Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung in ein Drittland ist nicht vorgesehen. Ggf. kann die Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland auch in Zusammenhang mit der Einschaltung von Dienstleistern im Rahmen der Auftragsverarbeitung erfolgen. Soweit für das betreffende Land kein Beschluss der EU-Kommission über ein dort vorliegendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegen sollte, gewährleisten wir nach den EU-Datenschutzvorgaben durch entsprechende Verträge, dass Ihre Rechte und Freiheiten angemessen geschützt und garantiert werden.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese nicht mehr für die Erfüllung unserer Vertragsbeziehung erforderlich sind. Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehungen, dies umfasst auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (z.B. HBG, BGB etc.). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre.

6. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Sofern die Daten im Rahmen eines Vertrages oder eines vertragsähnlichen Vertrauensverhältnisses erhoben wurden, sind die Daten zur Durchführung dieses Vertrages und den damit zusammenhängenden Verarbeitungen notwendig. Sollten Sie uns die Daten nicht bereitstellen, ist ein Vertragsabschluss nicht möglich.

Wenn wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie über die Freiwilligkeit der Angaben gesondert informiert.

7. Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an unseren Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart.

8. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Art. 12 - 23 DSGVO regeln die Rechte der betroffenen Person, d.h. Ihre Rechte bezüglich des Umgangs mit Ihren personenbezogenen Daten. Diese sind uns gegenüber im Wesentlichen:

- Recht auf Informationen, spätestens zum Zeitpunkt der Erhebung nach Art. 13 DSGVO, welchem wir durch diese Datenschutzerklärung nachkommen
- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Soweit anwendbar: Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht: Sie haben jederzeit das Recht, bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen